

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

M. Heinrich Büntings, weiland Pfarrer der Kirchen zu Grunau im Herzogthum Braunschweig, Itinerarium Sacrae Scripturae, Oder: Reise-Buch über die gantze heilige Schrift

In deren Ersten Theil alle Reisen der Patriarchen ... beschrieben ... worden,
mit vorgefügter Beschreibung der Stadt und des Tempels zu Jerusalem :
Im andern Theile aber über das neue Testament gezeiget werden die
Reisen der Jungfrau Mariä, Josephs und der Weisen aus Morgenlande ... :
Nebst einem ...

Bünting, Heinrich

Erfurt, 1752

VD18 90614151

Illustration: S. Matthaesus.

urn:nbn:de:gbv:45:1-18198





verlanget, und das Reich an sich zu bringen gesucht, und weilten Matthäus solches widerrathen, hat ihm *Hirtacus* über den Altar den Kopff abhauen lassen.

Gründliche Historie von dem Beruf, Amt, Leben, Marter und Tod, Matthäi, des heiligen Apostels und Evangelisten, aus dem neuen Testament, und alten Vätern, und glaubwürdigen Kirchen-Historien, zusammengetragen.

§. 1.

Matthäi Geschlecht.

Matthäus, der heilige Apostel und Evangelist, ist nach seinem Geschlecht und Herkommen ein geborner Jude gewesen, aus dem Stamm Levi, daher ihn denn Marcus am 2, 14. und Luc. 5, 27. nicht Matthäum, sondern Levi, und einen Sohn Alphäi nennen. Er aber, der Evangelist, nennet sich selber im 9. Capitel seiner evangelischen Historie Matthäus. Daß also Matthäus sein rechter Name, Levi aber sein Zunahme, als eines gebornen Juden aus solchem Stamme, gewesen ist.

Matthäi Beruf.

§. 2. Wie er aber erstlich ein Jünger Christi geworden sey, und von dem HErrn Christo berufen, zeigt Matthäus selber nicht allein in seinem Evangelio Cap. 9, 9. sq. an, sondern auch die zween andern vorgemeldeten

Evangelisten. Denn Marcus, ein Abbreviator *) Matthäi, sagt am 2. Cap. v. 14. sq. also: Nachdem Christus zu Capernaum einen Sichtbrüchigen, der von vier Männern getragen wurde, gesund gemacht hatte, ist er von dannen wiederum hinausgegangen an das Meer, und alles Volk kam zu ihm, und er lehrte sie. Und da Jesus vorüber gieng, sahe er Levi, den Sohn Alphäi, am Zoll sitzen, und sprach zu ihm: Folge mir nach, und er stund auf, (verließ alles) und folgte ihm nach. Weiter saget Lucas am 5. Cap. v. 27. sq. Und Levi richtete ihm (dem HErrn Christo) eine Mahlzeit zu in seinem Hause, und viele Zöllner und andere saßen mit ihm zu Tische. 2c.

Matthäus ein Nachfolger und Jünger Jesu.

§. 3. Durch diese Berufung ist Matthäus ein Nachfolger Christi, und sein Jünger worden, und aus einem

(B b) 3

nem

*) Marcus wird ein Abbreviator Matthäi genennet, weil sein Evangelium ein Auszug ist aus dem Evangelio Matthäi.